



Bayerischer Verband
für Sicherheit in
der Wirtschaft e.V.

www.bvsw.de

Pfannenschmiedsgasse 24, 90402 Nürnberg
Horst Schwab, Büro Nürnberg, 0911-2355 888
bvsw-nuernberg@t-online.de

Der Bayerische Verband für Sicherheit in der Wirtschaft, kurz BFSW e. V., sorgt sich mit seinen Mitgliedern um die Unternehmenssicherheit in der IT. Er trägt damit der Entwicklung Rechnung, dass sich die zwei Welten - technologischer Unternehmensschutz und IT-Sicherheit - stärker vernetzen.



www-mw-businesspartner.de

Hopfenstr. 2, 91187 Röttenbach
Thomas Krauss, 09172-690 89-9
t.krauss@mw-businesspartner.de

MW IT-Businesspartner ist ein deutscher IT-Spezialist für IT-Architektur und Cybersicherheit mit Sitz in der Metropolregion Nürnberg. Seit 1993 in der IT-Security tätig, berät das Unternehmen gewerbliche Kunden neutral, unabhängig und kompetent.



für
Unternehmer und Firmen

Eine Initiative des



Bayerischer Verband
für Sicherheit in
der Wirtschaft e.V.



in Kooperation mit:



**Polizeipräsidium
Mittelfranken**



**Bayerisches
Landeskriminalamt**



www.allianz-it-kriminalitaet.de



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken

www.ihk-nuernberg.de

Ulmenstr. 52, 90443 Nürnberg
Claudiu Bugariu, 0911-1335-439
claudiu.bugariu@nuernberg.ihk.de

Der Schutz von Geschäftsgeheimnissen und IT-Systemen vor unberechtigten Zugriffen ist ein aktuelles und wichtiges Thema für Unternehmen. Das neue Angebot der bayerischen IHKs beinhaltet hierzu u.a. Informationsveranstaltungen, regionale Sprechstage, Checklisten, Leitfäden etc.



**Polizeipräsidium Mittelfranken
Bayerisches Landeskriminalamt**

www.polizei.bayern.de/mittelfranken/
Jakobsplatz 5, 90402 Nürnberg

Beratung zur Prävention:

Christian Brunner, POK, Tel. 0911-2122-5522

E-Mail: pp-mfr.nuernberg.kfd3.k34@polizei.bayern.de

Beratung zur Anzeigenaufnahme & technische Abläufe:

Kommissariat 25, Tel. 0911-2112-5340

E-Mail: pp-mfr.nuernberg.kfd2.k25@polizei.bayern.de

Cyber-Allianz-Zentrum (CAZ)

im Bayerischen Landesamt für Verfassungsschutz:

Tel. 089-31 201 222 - E-Mail: caz@lfv.bayern.de

Zentrale Ansprechstelle Cybercrime (ZAC)

im Bayerischen Landeskriminalamt:

Tel. 089-1212-3300, E-Mail: zac@polizei.bayern.de

Warum Prävention?

Aktuelle polizeiliche Erkenntnisse und Unternehmensbefragungen, z.B. durch die Industrie- und Handelskammern, Wirtschaftsverbänden etc. zeigen eindeutig, dass die deutsche Wirtschaft - kleine, mittlere und auch große Firmen - quer durch alle Unternehmensbranchen in einem hohen Maße von Cyberkriminalität betroffen sind.

Etwa 80 % der Unternehmen wurden schon von außen oder von innen angegriffen. Kleinere oder mittlere Unternehmen sind hier wegen ihrer Innovationskraft besonders betroffen. Der durchschnittliche Schaden liegt bei mittelständischen Unternehmen pro Fall bei etwa € 41.000,--.

Die Situation hat sich in den letzten Jahren extrem verschärft, da die Art der Angriffe komplexer und vielfältiger geworden ist. Es wird spioniert, erpresst, betrogen. Unternehmens- und Kundendaten werden widerrechtlich abgegriffen, um damit eine Vielzahl weiterer Straftaten zu begehen. Wobei es eine unüberschaubare Anzahl von Cyber-Straftaten gibt, die sich in den vielfältigsten Konstellationen darstellen können. Firmen können von Angriffen auf ihre IT-Systeme betroffen sein, ohne dass die erkennbaren Hinweise einen eindeutigen Rückschluss auf solche Taten zulassen. Die frühzeitige und sachgerechte Bewertung dieser Hinweise ist unabdingbar, um zielgerichtet Abwehrmaßnahmen einzuleiten.

Die Angriffe können sowohl durch interne Mitarbeiter als auch durch externe IT-Systemzugriffe erfolgen und erfordern innerhalb kürzester Zeit eine Vielzahl von wichtigen Entscheidungen durch die Firmenleitung.

Deshalb ist es wichtig, sich frühzeitig mit den möglichen Bedrohungsszenarien vertraut zu machen, die erforderlichen Schutzmöglichkeiten zu erkennen und Maßnahmen zu ergreifen!

IT-Sicherheit ist Chefsache!

Technische Sicherheitslösungen sind nur ein Baustein zu einem umfassenden Sicherheitskonzept. Systemadministratoren haben eine wichtige Rolle in diesem Sicherheitskonzept. Wichtig ist aber auch, dass Sie sich als Inhaber oder Geschäftsführer einer Firma (wobei es sekundär ist, wie groß Ihre Unternehmen ist) umfänglich mit diesem Themenfeld vertraut machen und falls nötig, externe Beratung in Anspruch nehmen.

Gemeinsam als Partner der „Allianz Prävention IT-Kriminalität“ haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, Sie umfassend über die Risiken aufzuklären und auf Ihr Unternehmen angepasste Möglichkeiten der Vorsorge und des Schutzes zu beraten und auf Wunsch umzusetzen.

Wir unterstützen Sie bei der Einführung von IT-Sicherheitskonzepten und der Abwehr von Straftaten, durch Beratungsgespräche und Veranstaltungen in der Metropolregion Nürnberg.

Wir stehen Ihnen im Falle eines Cybercrime-Vorfalles als direkte Ansprechpartner zur Verfügung und koordinieren die polizeilichen/digitalen Ermittlungen.

Für uns ist eine vertrauensvolle, diskrete und persönliche Zusammenarbeit sehr wichtig!

Alle Informationen werden von uns selbstverständlich streng vertraulich behandelt.

„IT-Sicherheit ist keine Illusion - aber harte Arbeit“

Matthias Wörner, Inhaber MW IT-Businesspartner

Checkliste IT-Security

Worauf kommt es an? Machen Sie den Check!

- 1. Schützenswerte Informationen identifizieren**
- 2. Konzepte für Userrechte erstellen**
- 3. Systeme in Echtzeit überwachen**
- 4. Patches und Updates regelmäßig manuell einspielen**
- 5. Virenschutz und Firewall nahtlos aktualisieren**
- 6. Sämtliche Logfiles regelmäßig analysieren**
- 7. IT von Geschäftspartnern bewerten**
- 8. Daten client- und serverseitig sowie bei der Übermittlung verschlüsseln**
- 9. Alternativen zum (meist) unsicheren Datenaustausch per E-Mail oder FTP**
- 10. Daten und Backups in zertifizierten Rechenzentren speichern**
- 11. Geschäftsleitung und Mitarbeiter für Datensicherheit sensibilisieren**
- 12. Externe Beurteilung der IT-Security durch Fachunternehmen**
- 13. Externe Angriffsszenarien und Penetrationstest durchführen lassen**
- 14. IT-Notfallplan im Einklang mit dem Riskmanagement des Unternehmens zur Existenzsicherung**

V.i.S.d.P.

Bayerischer Verband für Sicherheit
in der Wirtschaft e.V.

Albrechtstr. 14, 80636 MÜNCHEN